

**Spende der Gemeinde Wien für die russisch-sibirischen Kriegsgefangenen.**

Die Notlage unserer Kriegsgefangenen in Rußland und Sibirien berücksichtigend, hat der Wiener Gemeinderat in seiner Sitzung vom 22. November d. J. den Beschluß gefaßt, für die noch in russischer Gefangenschaft befindlichen Deutschösterreicher, und zwar in erster Linie für Wiener, eine Spende von 30.000 K. zu bewilligen. Dieser Betrag, der zur Anschaffung von Lebensmitteln und Kleider bestimmt ist, wurde dem dänischen Roten Kreuz mit der Bitte der raschesten Uebermittlung an die Kriegsgefangenen übergeben.